

RhB-Jahresmedienkonferenz 2017

Die RhB geht innovativ und optimistisch ins neue Jahr

Erfolg- und arbeitsreiches 2017 für die Rhätische Bahn (RhB): An der traditionellen Jahresmedienkonferenz im Verwaltungsgebäude an der Bahnhofstrasse in Chur schauten RhB-Verwaltungsratspräsident Stefan Engler und RhB-Direktor Renato Fasciati zufrieden auf das zu Ende gehende Jahr zurück. Zahlreiche Projekte konnten gestartet oder abgeschlossen und erfreuliche 3.9 Prozent mehr Fahrgäste begrüßt werden. Zudem wurde in mehreren Unternehmensbereichen in die Digitalisierung investiert.

Erfolgreicher Geschäftsgang 2017

Im laufenden Geschäftsjahr konnte die Nachfrage im Personenverkehr weiter gesteigert werden: Bis Ende November 2017 waren 3.9 % mehr Fahrgäste zu verzeichnen. Insbesondere die Linien ins Engadin, Chur – St. Moritz (+ 5.2 %), Landquart – St. Moritz (+12.8 %) und Landquart – Scuol (+ 6.4 %), legten zu. Die Berninalinie von St. Moritz nach Tirano schlug mit + 5.6 % zu Buche. Auch die Expresszüge Glacier Express (+ 10.3 %) und Bernina Express (+ 2.4 %) verzeichneten mehr Fahrgäste. Ebenfalls positiv entwickelten sich der Autoverlad, mit 4.5 % mehr beförderten Fahrzeugen, sowie der Güterverkehr, mit einem Plus von 16.4 % bei den beförderten Tonnen. RhB-Direktor Renato Fasciati zeigte sich sehr erfreut über die Entwicklung und äusserte sich optimistisch für das Gesamtergebnis 2017.

Ereignisreiches Jahr voller Höhepunkte

Die RhB steckt in einer tiefgreifenden Modernisierungsphase. Dies äussert sich unter anderem in einer regen Bautätigkeit. So wurden 2017 mit St. Moritz, Küblis, Rhäzüns und Felsberg gleich vier Bahnhöfe gemäss den Vorgaben des Behindertengleichstellungsgesetzes (BehiG) umgebaut und modernisiert. Im Zusammenhang mit Effizienzsteigerung und Verbesserung der Fahrplanstabilität gingen mit den Spatenstich-Anlässen für die neue Hinterrheinbrücke und die Doppelspur Bever – Samedan wichtige Projekte in die Ausführungsphase. Als Höhepunkt, bei dem die RhB ihre Leistungsfähigkeit unter Beweis stellen konnte, nannte Verwaltungsratspräsident Stefan Engler die Ski WM in St. Moritz, während welcher über 95'000 Personen nach und von St. Moritz befördert wurden. Beim Albula-Tunnel konnte mit dem Überwinden des geologisch schwierigsten Abschnittes und dem Durchstich

in die Kaverne ein wichtiger Meilenstein erreicht werden. Abgeschlossen wurden die Arbeiten am Glatscherastunnel, welcher mittels der von der RhB entwickelten und international für Interesse sorgenden Normalbauweise saniert wurde.

Digital und innovativ unterwegs

Die immer und überall präsenten Themen «Digitalisierung und Innovation» beeinflussen auch den Arbeitsalltag bei der RhB. Die Alpenbahn nutzt Digitalisierung und Innovation für ihre Kunden, aber auch für die Verbesserung ihrer Dienstleistungen und die Effizienzsteigerung innerhalb des Unternehmens. RhB-Direktor Renato Fasciati zeigte Beispiele auf, die bereits umgesetzt wurden. So wurde der Prozess «Kommunikation im Störungsfall» durch den Einsatz einer mobilen App-Lösung vereinfacht und optimiert. Auch im Qualitätsmanagement setzt die RhB auf eine App. Diese ermöglicht es allen Mitarbeitenden, Meldungen zu Unregelmässigkeiten auf dem Streckennetz direkt online im Qualitätsmanagementsystem abzusetzen. Zudem wurde eine Rubrik geschaffen, in welcher die Mitarbeitenden Verbesserungsvorschläge anbringen können. Die RhB-Geschäftsleitung erhofft sich davon wertvolle Inputs für den weiteren Verbesserungs- und Innovationsprozess.

Ausblick 2018

Nach wie vor bildet der Substanzerhalt der Infrastruktur ein wichtiger Schwerpunkt: Auf dem gesamten RhB-Netz werden nächstes Jahr Tunnels, Brücken, Viadukte und Stationen saniert und erneuert. Ebenfalls wird mit dem Bau des neuen Infrastrukturstützpunkts beim Bahnhof Landquart begonnen. Im Herbst 2018 soll zudem der Durchstich am Albulatunnel erfolgen. Auch die Erneuerung des Rollmaterials schreitet weiter voran. Im 2018 werden schrittweise neue, behindertengerechte Steuerwagen eingesetzt. Zudem beginnt die Fertigung der 36 neuen Flügeltriebzüge. Und schliesslich steht im neuen Jahr ein Jubiläum an: 2018 werden «10 Jahre UNESCO Welterbe RhB» gefeiert. Geplant ist unter anderem ein Bahnfest im Oberengadin am 9. und 10. Juni 2018.